Gebetbücher.

Die Office bee St. Betere Boten erhielt furglich eine riefige Sendung von beutschen Gebetbuchern, fo daß fie jest

den größten Borrat in gang Canada

hat. Sie ift baber in Stand gesett jedermann zu befriedigen mit einer schönen Auswahl von deutschen Gebetbuchern für Alt und Jung, für Groß und Alein, in Wholesale und Netals zu sehr maßigen Preisen. Die unten angegebenen Preise sind retail, und werben die Gebetbucher gegen Guisen:: dung des Betrages in baar, frei per Post versandt. ::

Bieberverfäufer erbalten bebeutenben Rabatt.

Preisliste

Des Rindes Gebet. Gebetbuch fur Schultinder. Weißer Einbard mit Goldpreffung. 220 Seiten. 15c
111es für Jeius. Gebetbuch, für alle Stände. 320 Seiten.
200. 5. — Geprefter Leinwandband mit Notichnitt. 30c
200. 18. — Juntation Leber. Goldpreffung. Keingaldichnitt. 45c
200. 18. — Feinftes Leber, wattert, Goldbu. Farbenpreffung Worgablichtit.
200. 88. — Feinftes Leber, wattert, Goldbu. Farbenpreffung Worgablichtit.
200. 88. — Cellutob Einband, Goldpreffung und Schlof. \$1.25

Führer gu Gott. Gebetbuch fur alle Stande. 861 Seiten. Ro. 856. - Feiner wattierter Lederband, Golden, Bilmbpreffung, Rot-golbichnitt \$1.00

Err Geheiligte Tag. Gebetbuch für alle Stande. 220 Seiten. No. 5. — Geprefiter Leinwardband mit Rotichnitt. 800 Ro. 130. — Fernet Leberband, Blundprefiung, Rotqubichnitt. 800 No. 121. — Starfer Leberband, wattiert, Plinden. Goldpreffung, Rot

Ro. 200. — Keiner Leberband, wattiert, Golden. Farbenpressung, Roboldinitt
910. 660 — Keiner Leberband, wattiert, Golden. Farbenpressung, Roboldinit, Schloß
Reingelbschutt, Schloß
Ro. 665. — Keinier wattierter Leberband, Golden. Farbenpressung, seines Verlamitter Rugsing auf der Junemieite, Keingoldschutt und Schloß
Ro. 755. — Keinster wattierter Leberband.

Schlög Ho. 753.— Keinster wattierter Leberband, eingelegte Gold- u. Bertmut-terarbeit, Keingoldichnatt und Schlöß Pd. 76 Ceinsloideinband, seine Goldbrest-ung, Keingoldichnitt, Schlöß, 100 Pd. 86.— "nut eingelegtem Silber," ** ** 1.00

Ro. 86. — mit eingelegtem Stiver, Der Geheiligte Tag. Ro. 106. — Größere Ausgabe. 448 Seiten. Celluloibeinband, Gold- in. Farbeinvressung, Beingoldich. Schloß \$1.50 him meleblaten. Gebelbind für alle Stande. 288 Seiten. Ro. 114. — Starter wattierter Leberband, Gold- in. Mindpressung Rochest.

No. 130 Pederbalte mit teiger Eithe n. Geberfing, Arthustigen ichnitt No. 99. Extendibeberbaid, wattert, Perimutterfruglig auf der Junientete, Keingoldichmit, Schloß No. 2018 — Extra feiner Leberband mit reicher Pressung, Krugsst auf der Innenfeite, Kringoldichmit, Schloß Koloß Kol

ichnitt #1.20
We ein Rommuniongeschent, Wegweiser und Gebethuch für die beranwachsende Jugend. 480 Seiten. Farbentitet und fardiges Titetbild. Feinies Bapter mit volgerandertem Text.
No. G. — Lennwandband mit Golden. Klindpressung. Mosschmitt 35
No. 1. — Solider Vederband mit Windpressung. Nolschmitt 55
No. 2. — Lennwandband mit Golden, irr Manner und Jungtinge, seures Papier, 240 Seiten.
No. 2 f. — Lennwand, Goldbressung, Nunbeden, Feingoldschitt 30c
No. 289. — Feinies Leter, reiche Golden. Blindpressung, nunbeden, Motgaldichnitt.

Rater ich Mufe Dich. Gebetbuch mit großem Trud. 418 Seiten No. 97. Leberband, biegfam, Goldpreffung, Fringoldschutt. 800

Alle unfere Gebetbucher enthalten mehrere Meganbachten, Beichtonbacht mit ausführlichem Beicht wiegel, Rommunionanbacht und überhaupt alle getrauchlichen Anbachten.

Man richte alle Beftellungen an

Leberband mit reicher Blind n. Goldpreffung, Rotgold-\$1.00

golbichnitt Vo. 27. — Feinker wattierter Leberband, Wold- u. Plindpressung No. aolbichnitt

r ruffifden Grenze, und es wird hauptet, daß ein ruffifches Schiff n borthin brachte. 211e Dogeed Ali Mirza im Jahre 1909 ents ront wurde, verpflichtete fich bie ififche Regierung durch ein Brotoll, den Er - Sthah strenge ju verwachen und alle etwaigen Inguen gum Sturg ber Regierung, runter auch die Rückehr des chahs zur Macht zu verhindern. ie groß die Unhangerichaft Dir-'s ift, konnte nicht festgefiellt erben; auf alle Falle hat die genwärtige Regierung etwa 00 Mann nach bem bedrohten iftrift gefandt, und es im llebrin dem Schidfal überlaffen, wie h die Dinge geftalten werden, an glaubt, daß Mohamed Mi irga von Rugland gu bem Berche, feinen Thron gurudguerobern, ifgestachelt worden sei, daß es per der Petersburger Regierung er darum zu tun sei, Unruhen zu-ovozieren, die ihr dann den ge-imschren Vorwand zur militäri-gen Offupation der Nordprovin-n gehom mirrben

Meue Wunder der Chemie,

n geben würden.

Der auffebenerregende Vortrag, ben rof. Emil Zijcher unlängit in Berlin Anwesenheit des Kaisers aus An der Konftituierung de ilhelm-Gesellichaft zur Förderung r Wijsenschaften im Kultuniniste-um gehalten hat, wird jest in der n "Internationalen Bochenider öffentlicht. Er gibt einen umfaffen. n lleberblick fiber die erstaunlichen riolge, die die Chemie in den letten ahren errungen hat, und vermittelt biteren Areisen die Kenntuis einer rihe von hochbedeutsamen Resultaten r Foridiuna.

Muf dem Gebiete der Radioaffinität bt er Runde von einer Erfindung 5 Prof. Otto Hahn, der in den Umndlungsproduften des bei der Gaifation von Gasglühftrümpfen auchten Thorismus mehrere radio tive Elemente entdekt und das wich t. Dieses Hahnsche Pravarat, die conwerbindung des Mesothoriums,

i weißes Salz, das dieielden durch-ingenden Strahlen aussender wie s entjprechende Salz des Nadiums, unte alljährlich aus den werthofen üchtlichen der Thoriumiabritation wonnen werden, fodaß dadurch die tigt fein dürfte. Much in der anorganischen Chemie,

man vor 30 Jahren fast für abge-losen hielt, sind durch gang neue ren, die starfen elektrischen Ströme, ue wichtige Resultate erzielt wor-n. So ist die direkte Berwandlung it. So ihr die dirette Sermanditung is Luft in Salpeterfäure genembar-g in das Stadimu der Errofisberfa-en eingetreten, denn in Norwegen rd in der Nähe eines mädzigen afferfalles ein Niese wert von dentanternates ein Aires aber bon we ein Fabriken in Verbindung i rwegijchen Zugenieuren erricht er Kallstickfroff wird durch ein o ielles Verfahren aus Calzinuth dund Luftstickfroff bereitet, u on ift ein drittes Verfahren an ndigt, welches darauf hinai n atmosphärischen Stickftoff Bafferstoff zu Ammoniak igen. Die Serstellung iciftoffverbindungen ift i ndwirthichaft von höchter ng, da sie sie als tünstlichen Dewendet. Da nun nach dem Un n Sachverständigen die de udmirthichaft leicht das Toppelte das Dreifache des bentig auchs an Stidstoffverbindun rringerung der Preise aufne inte, so sind der chemischen ie hier Aufgaben von großer ler Bedeutung eröffner, denn bei er Bermehrung des fünstlicher üngers würden sich vielleicht die angets witten 14m beeleicht de niten jo steigern lassen, das Deutich nd inbezug auf Bodenprodutte vom islande unabhängig wäre. Auch mit der Bereitung der Metal-

bat sich die wissenschaftliche Sbemte iolgreich beschäftigt. Das letzte auf jem Gebiete ist eine neue Sorte von ien. das Elektrolyt - Eisen, das sich

jem Gebiete int eine neue Zorte von ien, das Elektrolnt - Eisen, das sich rch jeine außerordentliche Keinel in allen anderen bekannten Zorten, im Handel sind, unterscheidet. Die organische Ekemie, die alle die mplizierten chemischen Stoffe im lanzen, und Thiertörper umsähl, mit der Riesenausgabe beschätigt ist Silse der organischen Sontbiere werden Elementen, unter denea Wohlenstoff bervorragt, nach wumbaren Wethoden alle die Kombinamen der organischen Belt aufzuen, ähnlich mie der Baumeister aus mielben Backtein die verschiedenariten Gebilde erstehen läßt. Die Zaalgenau untersuchten organische tröindungen läßt sich beute auf 0,000 schäßen, und jedes Jahrumen 8000 bis 9000 hinzu. Eint sich deshalb ausrechnen, daß am de beies Jahrhumderts die organische Chemie den Formenreichtung Lebewelt, Bstanzen- und Literation mird.

Sinch de tinittide Ferteiting vo-cinesifioffen, Roblenhydraten, Tette iden, debt die organische Chemie i langster Beziehung zu den biologische Bissenichaften, sodaß sie berusen ist auch der Löfung der großen Käthfiel de-gebens mitzuarbeiten, an den Proble men der Ernährung, des Wachsthums der Vererbung, des Alterns und de manniglachen frankbatten Störunger

mannigfachen kranthaften Störunger des normalen Justandes.

Daneben hat aber die organische übensie auch für die chemische Andrüfte und viele anderen Gewerbe de reichten Puben gestisstet. So sit 3. Beins der häufigsten Kolenhodrate die Gellusofe, das Material für unzühlig Anduirrieproduste geworden Pavier. Stollodium, Cellusoid, photographialims, rauchloses Kutver, kimitliche, Künftliche Fünftliche Haber, das alles wird aus Zellusoficerfertigt.

In der Farbitoffinduftrie hat die Arbeit des Chemifers den natürlicher Farbitoff icon fait völlig verdrängt Das innthetische Produtt ist nämlich ach innbettige sprodut if namile, nicht nur viel reiner und ichöner, son dern auch erheblich billiger. Die Kultin der Indigopflanze ist de zielte meise in Indien schon auf ein Sechste bes friiberen Umfaugs zurückgegangen und wird voraussichtlich bald gan verkaveinden. Auch die Viiaten ist den kate ihre Malle, und Baumpulifigie hente ihre Boll- und Baumwollstoffe nent ihre Woll- imd Baumwollitottel mit deutschem Indigo, von dem im Jahre 1909 für 38 Millidinen Markerportiert wurde. Die Unterjuchung der wichtigsten Farbstoffe der Lebenzelt, des Blattgrüns und des Blattgrüns und des Butgrüften, das die beiden Stoffe signmisch nahe verwandt find.
Großartige Perspektiven für das Rusblidien neuer Ladustrien eröffnen

Aufblühen neuer Industrien eröffnen bie fünftliche Herstellung von Raut fdut und Kampfer, der jett bereits im

ichut und Kampter, der rett bereits in Erschen fünklich gewonnen wird.
Tehr wicktig ist auch die Aufsindung neuer-Heiluntel, um die die sinithefische Chemie sich im engen Bunde mit der Westalin bemilikt. Das Perenal, das Adrenalin, das Salvarion Chrlichs sind ioldes durch die Chemie Erkeliche ind ioldes durch die Chemie mie gewonnene, für die Heilkunde fehr wichtige Mittel.

Die Synthese des im Thee und Kaffee enthaltenen belebenden der emilden Stoffes, des Kaffeins. itell: auch die Wöglichkeit in Ausficht, diefe Getrömfe fünfilich zu bereiten, wenn man erst so weit ist, auch das Aroma des Thee und Kaffees synthetisch berdes Ther und Kattees inntbetich verschieden, Großes hat die Chemie in der Riechtersfindmitrie geleiftet, die sheute allein in Teutschland Waren im Warthe von 40 — 50 Millionen Marf produziert. Es gehört ichon eine feine Kase dazu, um die fünitlichen Produtte von den natürlichen Düsten des Alieders, Lasmins Waiglödigen und der Rose zu unterscheiden.

Der Uhnder Rothschilds.

Der Tod des Barons Albert von Rothichild hat Diejem weltberühnten Sandelshaufe wieder einen feiner Genioren entriffen, die noch der 3. Ge-neration nach dem Stifter und Begrinder der Firma angehören. Wenn man den ungeheuren Einfluß erwägt, den die Rothichilds in der Finanz-geich chte des 19. Jahrhunderts ausge haben, den mirchenhaften Mu ichwung ihres Ce daftes aus fleinen Intangen bedenft, dann erichein die Gefalt des alten Mayer Anichel Hothichild, der erft vor einem Jahr-hundert zu seinen Bötern versammelt wurde, der in der Franklitzes Aldengale wenige Jahre vor Goethe das sicht der Malt gestliche in given ber

Tas Sinnen und Trachten d'élés Umpern der Kothichilds war durch-aus nicht von Aufang an auf irdifces det und Gut gerichtet. A.cht Sande er wollte sich verkleien in die gebeim-nisoollen Bunder des Talmud und Vereinst in der Spingage die Thora kredigen, das Gelen der Gerechten. In Zürth besuchte er die Keligionstoule und war eifrig dabei, die Beis-

nen. Doch fein sehnlicher Wunfc men. Doch iem lebnlicher Wintlichten nicht in Erfültung geben; die Umflände zwangen ihn, iich dem Geldgeichäft zu widmen, doch auch hierbei zeigte er einen imprattischen nuchr aufs Wissenschaftliche gerichte ten Zug. Er trat in Saumover in ein Banfgeschöft ein, aber mehr als die modernen Geldblicke, die Maria-es sich jur selben Zeit in dem geistigen Ringen des armen Berliner Buchal-ters Woses Mendelssohn offenbart. urs Mojes Mendelsjohn offenbart, trieb ihn dazu, seinen antiquarischen Neigungen zu folgen und sich mehr dem Handel mit alten Münzen zu midmen, von dem sein Bater nie und nimmer glauben wollte, daß er ein einträgliches Geschäft sein könne. Ihr der gerade dieser Liebhaberei, der er ich auch weiter widmete, als er in Atankurt eine Handlung gegründet hotte, verdankte er die wichtigste und entickeidendste Beziehung, die er in seinem Leben angeknüpft. Der damalige Landgraf und spätere Kurturt Wilhelm von Heien, kaufte ihm sern altrömische Munzen ab und land Gefallen an dem küchtigen

Nanne. "Bie fie beide jo unterhan-elten und wie fie fich einander jo be-ehrten über die Nacht der alten Zeien und die wenigen aus ihr beraus-dinkenden Münzsterne", so schildert Bustow ihren Berkehr in einem 183: iber die Rothichilds veröffentlich en Aufag, "da bemerkte der Landgraf in ieinem Antiquar cinen inten Geichäftsmann und eine Chr-lichtert, die gerade is weit ging, als die erlaubte Prozent seines Berdien ind über neues Silber mit ihm zu iprechen an und übertrug ihm man-bes kleine Geldgeichäft, dis 1801 die Sofagentur Mayer Amickels Ver-

MIs dann die Frangofen 1806 gegen Preußen marichierten und Kur-fürst Wilhelm vor ihnen flüchtete, da iberließ er jeinem Hofgigerten vertrauensvoll die Sorge für die Reitung seines Privatvermögens von 50 Millionen Eulden. Nur mit eigener Lebensgesahr nuifte Rothichild diese Echäge vor dem Angrif der franzöligken Rolliei. ichen Polizei, die iogar eine Hanzolischen Polizei, die iogar eine Hanzolichung der ihm veramitaltete, zu reiten; er brachte das Geld glüdlich nach Ingland zu sehnem dort bereits als Bantier thätigen Sohne Nathan der das ihm übergebene Gut treulich vermaltete. oas inm iderzebene (int freilich per-waltete. Als der Fürstprimas Karl von Talberg Greizherzog von Frant-iert wurde, gab er dem allgemeinen Anjehen, das der alte Rotbichild ge-nöß, dadurch Ausdruck, daß er ihn jum Mitglied des Wahlfolleninms er sum Mitglied des Bahlfolleginm's er cannte. Die Klickeln in sein Land und die Richt guter Butter Blügeln in sein Land und die Richt gebe des unwerse erten Privatvermögens hat Mayer Amidel nicht mehr ersebt; er war bereits 4812 gestotben. Iber er hatte das Aundament für die weitere Entwicklung des Handament für die weitere Entwicklung des Handament für die denkte dem dem des Kanteurst schen der danktbare kurfürsischen. Die beste Fener-Bersickerung kann ench nicht vor Blisschägen beschützen. Sin geben ein dem eine schriftliche Warantie, sobald der Blisschen Billisen wir geben eine gehristliche Warantie, sobald der Blissen Bernwägen die weitere Berwaltung des Bernwägens, während nuch auch des Bermögens, während nuch auch undere Fürsten und Neiche, besonders Desterreich, für ihre Finanzgeschäfte die Histo des Gauses Arthichild in An-

Der Kinematograph auf dei Eisbärenjagd.

In unferen Kinematographenthea ern tann man jest nicht blog aufre-ende Löwen agen und Mbinozeros erfolgungen im dunfelften und beißeerrolgungen im dinkeliten und beisseiten Afrika sehen, sondern neuerdingten leben wir auch, dank der Thätigkeit innerikanischer Sportsbeute, es mit vie sich ähnliche Abenteuer im kälkeiten Korden abpielen. Auch Baul J. Nainen hat eine derartigszagdervedikton in die Regionen der nvigen Eifes unternommen, um unter den Augen eines Kinematographen an Anden eines Atheinatographen apparates Thiere ber arftischen Zoner ebend zu fanzen, und er berichtet im "Cosmovolitan Magazine" über seine nteresjanten Zagdabentener in der Megville Ban, von denen wir eines berichten. Geschness wir kleiner Tanials nenen Estimos, ein fleiner Teuicle erl mit Luchsaugen, war ein große Eisbareniager, und wenn fich ein Thier im Umfreis von gehn Meiler berumtrieb, fo fpurte er es bestimm

Gines Morgens, erzählt Kainer interferen die Seisalt des alten Mayer Aniche Sisberg eine große Brin. Wir de sinder zur der in der Frankfulze Andernatie wenige Jahre vor Goethe das Licht der Welt erblicke, in einem fas zinterenden Lichte. Das Sinnen und Trachten der Seiss Anner eine Verfolaten ise; fie flürkete zw. den das Bodeis, und erit als wir eben ihr waren, itellte sie fich zur den das Vodeis, und erit als wir eben ihr waren, itellte sie fich zur den das Vodeis, und erit als wir eben ihr waren, itellte sie fich zur den das Vodeis, und erit als wir eben ihr waren, itellte sie fich zur den das Vodeis, und erit als wir eben ihr waren, itellte sie fich zur den das Vodeis, und erit als wir eben ihr waren, itellte sie fich zur den das Vodeis, und erit als wir eben ihr waren, itellte sie fich zur den das Vodeis, und erit als wir eben ihr waren, itellte sie fich zur den das Vodeis, und erit als wir eben ihr waren, itellte sie fich zur den das Vodeis, und erit als wir eben ihr waren, itellte sie fich zur den das Vodeis, und erit als wir eben ihr waren, itellte sie fich zur den das Vodeis, und erit als wir eben ihr waren, itellte sie fich zur den das Vodeis, und erit als wir eben ihr waren, itellte sie fich zur den das Vodeis, und erit als wir eben ihr den Apparat ein. Si Gines Morgens, ergablt Rainer

ethan. Lönger als eine balbe Stund aug fpielten wir nun Ariegen, wob gewaltige Barin bin- und be mifam, brummend und heulend it hreaflichen Zähne flet dend. Echlie ich aber hatte mein Laiso fie doch giangen; da tauchte fie flint wie ein Lette unter unfer Boot, und fam a ber anderen Seite zwifchen dem Eind uns wieder herbor. Und wihren min, immer brommend find fun rend und an dem Seil um ihren R fen reißend, unfer Boot aufs Eis bi mizugerren suchte, gelang es uns mit easender (Beichwindigkeit, unser Boot Die Barin wieder ins ticfe Baffe

mitaugieben. Alber, hait du nicht gesehen, tauchte ie wieder auf, sprang hoch und freefte urpleklich ihren Koof und ihre Bordertaken über den Bootstand unserer Bartaile, so dog der dort sikende dunge mit einem Schre. unstrenng und der Schreden in die unterengeichte Erfe des Pootes fürst. entgegengciette Ede des Bootes itur entgegengciette Ede des Bootes itira ie. während wir ihn laut auslachten. Ich während wir ihn laut auslachten. Ich geine bie Bärin mit einer isten Tange wieder ins Waiser, und nun begann eine neue Nauferei, bis sie molich mide umd ichwoch wurde und is ich gesallen lassen mußte, daß sich aus Latso immer häufiger und seiter im sie legte. worauf wir sie schließlich vie einen Warenballen an Bord des Ichisses hinaussehen lassen santen.

******************************** Wir haben auf Lager folgenden Borrat von zeitgemäßen Waren:

Lime Buice, Root-Bier Egtrafte, Rafelab, Butterfarbe, Butterpapier, Ginmachgewürze, murzige Extrafte, Gem Gar Ringe, Wafferglas gum Brafervieren ber Gier, Fliegengift ufw.

G. T. Ballace, Druggift und Schreibmaterialienhändler. Bumboldt, Casfatchewan.

WATSON DRUG CO., Watson, Sask. Rediginen, Schreibmatertalien und verschrebenes. Industrialen und verschrebenes. Industrialen und verschrebenes. Industrialen und garten, Pfeifen und Tabat auf Lager.
Wir trachten untere Annben aufs beste zu behandeln.
Rommen Sie baber und iprechen Sie bei uns vor.

Neuer Vorrat Tapeten, Musit-Instrumente, Schreib-Materialien.

Jee Eream, garantiert rein gubereitet durch experte Zubereiter in Winnipeg. Mein Borrat von Arzucien vermehrt sich jede Woche. Ich habe eine große Auswahl spezieller Capeten (Kollpaver) zu streng auständigen Preisen. Mein Borrat von Aufte Inferementen schließt in sich : Geigen, Accordeous, Haumonitas, Judenhausen, Klageoletten, und alle Arnen von Geigenutensitien. Ein trefsicher Borra reiner Zuckerbäckerweren.

Meruliche Braffriptionen genan ansgefüllt. Bumboldt, Sast.

Ein guter Blikableiter

Begen billigen Breifen ichreiben Gie gleich an bas ROYAL SUPPLY HOUSE

Box 3552 Station B.,

WINNIPEG, Man.

,St. Peters Bote'

die erste deutsche fatholische Teitung Canada's

nur \$1.00 pro Jahr!

Frisch gebrannter **Ralf**

ift zu haben be

Joj. Graf N. VB. 1. S. 22, T. 38, M. 24.

Befanntmachung.

Durch meine vielen Reifen in Europa Turch meine viclen Reisen in Europa ist es mir klar geworden, daß bechwindztige Gehöfte, wie Erbschaften, Collektieren von Geldern, Answanderung niw. durch einen direkten Vertreter im Austland schneller und sicherer erledigt werden beit denen direkten mb sicherer erledigt werden finnen. Ich sieher und klusten deriv den Kerischung deren Ehrlickseit und strenafte Verschwiegenheit ich garanstiere. Alle, die trgendwelche Geichäfte im Europa zu erledigen winschen, sind höflichst ersucht, mit mir in Verbindung zu treten. G. Schaesser, Bog 126, Kunnboldt, Sask, Canada. Sumboldt, Gast., Canaba

21genten für den St. Peters Boten.

Reisender Agent: Unton Badl.

Cocalagenten:

P. Rudolph, humboldt. P. 3lbephone, Julda u. Willmont Bierbe gu verhanbeln.

P. Matthias, Ceofeld.

P. Benedift, Hoodoo, St.Meinrad und St. Benedift. P. Chryjoftomus, Bruno, Dana,

Spalding und Beauchamp. P. Bernard, Watfon, Engelfeld und St. Oswald.

P. Bonifaz, Dead Moofe Cate, Pilger und Carmel.

P. Reo, St. Bregor u. St. Bertrub. Seraphim Schonader, Coblens und Umgebung.

30f. Ottenbreit, Odeffa, Sast.

P. Janfen, Urmftrong, B.C.

Creamery Co.

4 Meilen Rord von Carmel, Sast. fabrifanten von erftflaffiger Butter. Böchste Preise bezahlt für Butterfett.

C. S. BOEHM, HUMBOLDT - SASK

Bevollmächtigter Unftionierer.

3d xufe Berfanse aus irgenowo . in der Rosonte. Schreibt oder sprechet vor sur **3aumaterial**

A. H. Pilla, Munfter, Cast.

Bekanntmachung! 3ch habe 4 gute Arbeitsochien gu ver faufen ober auch, wenn paffend au

Ang. Bogelfang, Münfter, Cast. 38, R. 21.

Canadian Northern FISCHER BROS. giattrat. Railway **REDUCED FARES**

TO

REGINA

DOMINION EXPOSITION Bhilipp Hoffmann, Unnaheim. JULY 31 TO AUGUST 12, 1911 Geo. S. Gerwing, Ceonore Cafe. From all Stations On The

> Canadian Northern Railway

> Tickets on sale July 28-August 10. Return limit August 16, 1911.



Asst. Gen. Pass. Agt. R. CREELMAN,

Saskatchewan

Annaheim - - Sask.

St. Veters Bote, Zaskatchewan.

Münster

BRUNO

Lumber & Implement Company

Sandler in allen Arten vor

Agenten für die McCormid Majdiner, Charples Separatoren. (Weld an verleiben. Bürgerpapiere ausgestellt.

Bruno : : Zast.

LIVERY AND FEED STABLE.

Banbler in Farm . Dafdinerie. John Deere Bfluge. Bon Brunt Drille. Dem Deal und Molines Bagen. Brodville Buggies. Froit & Bood Gelbstbinder, Momers und Rechen. Goob Lud Futter. Schrotmüblen. Fofter Bugmühlen. Magret Cream Ceparators. Rene John Deere Gelbitbinber

BRUNO,

Tranerbilder

ST. PETERS BOTEN Muthater, Saskatchewan. Lemire

& Co. andler in2Bei= ien u. geiftigen Getranfen. Winnipeg, Man.

Beiden der Red Groß Gin Glaiche. geichaffen burch Ehrlichfeit, gerechten Danbel, prompte Bedreinung, Qualitat und Preife, und wir weifen mit Stolz hin auf die Tatlache, daß fehr wenige Gelchatishaufer im Nordweiten in die Make wie wir bas Bertrauen und bem Freugbichaft fo vieler Rumben außerhalb ber Stadt befigen. Ein Befuch ober eine Probestellung ift

Beitellungen burch bie Boft eine Spe-

Gie gablen bie Gracht- ober Erpreß toften und wir beforgen Ihnen oce Kruge aber Fäffer frei. Schreiben Sie um unfere vollstänbige

Breislifte von geiftigen Getranten.

"Znaps' in Land

in ber St. Beters Rolonie, verbefferte Farmen um Brund, Leofelb und Hooroo, nabe bei Rirche und Pfarrichute. Deutsiche Ratholifen, beeilt euch, iprechet voo ungen und Breifen.

South African Scrips gu vertaufen. Fener- und hagel Berficherung.

Freitarten von irgend einem Lame Europa's nach Amerita in furgefter Beit

Full information from local Agent, or write
Osborne Scott.

Jum Andenken an die lieben

Jum Andenken an die lieben

Geld zu verleißen auf verbessette Farmländereien zu den dillighten Aaten. Feuerund Bindsturmverscherung. Bürgerpapiere prompt ausgestellt. Sprechet bei mit dor
geden Austrivoch und Samstag Rachnettag.

10. f. Hargarten, 2. B. Log 126, Bruno, Sast.